

Würdigung: Arthur O. Bauer

Anfang Juli dieses Jahres feierte der Technikhistoriker und Autor Arthur O. Bauer seinen 80. Geburtstag. Bauer hat mit seinen Schriften, der von ihm betriebenen Webseite *CDVandT.org* und seinem Funk- und Radarmuseum in der Nähe seines Heimatortes bei Amsterdam bedeutende und einmalige Beiträge zur Wissenschafts- und Technikgeschichte geleistet.

Die zahlreichen wissenschaftlichen Werke von Bauer beschäftigen sich neben der Radartechnik auch mit der Funkpeilung sowie der Funkaufklärung mit den Schwerpunkten Deutschland und Großbritannien. Darin werden neben technischen Aspekten auch die historischen Randbedingungen analysiert und damit zum Beispiel die gegenseitige Beeinflussung von Geräteentwicklungen vor und während des Zweiten Weltkrieges ausführlich dokumentiert.

Dies alles wird eindrucksvoll erlebbar bei einem Besuch in seinem Museum mit einer schier Unzahl von Geräten und Baugruppen, von denen viele noch voll funktionsfähig sind.



Bild: Arthur O. Bauer bei einer Vorführung im Frühjahr 2022 (Quelle: Klausung)

Von unschätzbarem Wert für die Fachhistoriker ist die bereits erwähnte Website *CDVandT.org*, welche eine Fülle von historisch bedeutsamen Original-Dokumenten und Veröffentlichungen zur Verfügung stellt. Die Abkürzung steht für niederländisch *Stichting Centrum voor Duitse Verbindingen en aanverwante Technologieën (Stg.C.D.V.&T.)*, zu Deutsch *Stiftung Zentrum für deutsche Verbindungen und verwandte Technologien* (<https://www.cdvandt.org>). Diese nicht gewinnorientierte Organisation besteht seit Dezember 1994 und hat sich zum Ziel gesetzt, die Wissenschafts- und Technikgeschichte in der Zeit vor 1960 zu bewahren. Die anhaltend hohe Zahl von Zugriffen auf diese Seite zeigt eindrucksvoll die Bedeutung seiner Arbeit für die Wissenschaft.

Herr Bauer hat Großes für die Wissenschaft auf seinen Arbeitsgebieten geleistet. Gemeinsam mit den Fachbüchern von Fritz Trenkle, mit dem er zeitlebens freundschaftlich verbunden war, hat er die Basis dafür gelegt, dass noch Generationen von Technikinteressierten eine umfassende Grundlage für ihre Arbeiten erhalten.

Wir wünschen Herrn Bauer noch viele Jahre erfolgreichen Schaffens.

Prof. Dr.-Ing. Helmut Klausling